

DIN EN 14805

November 2022

Produkte zur Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch – Natriumchlorid zur elektrochemischen Erzeugung von Chlor vor Ort mittels membranloser Verfahren

Chemicals used for treatment of water intended for human consumption –
Sodium chloride for on site electrochlorination using non-membrane
technology

Produits chimiques utilisés pour le traitement de l'eau destinée à la
consommation humaine –
Chlorure de sodium pour la génération électrochimique de chlore utilisant
des technologies non membranaires

WASSER

Diese Norm wurde in das DVGW-Regelwerk aufgenommen.

Vorwort des DVGW

Durch die europäische Harmonisierung und die Globalisierung haben DIN und DVGW eine stärkere Zusammenarbeit bei der technischen Regelsetzung vereinbart. Damit sollen national, europäisch und international der freie Waren- und Dienstleistungsverkehr über die Vereinheitlichung von Normen und technischen Regeln unterstützt werden. Ziel dieser Vereinbarung ist es, die hohe fachliche und technische Qualität der Normungs- und Regelsetzungsarbeit von DIN und DVGW zu erhalten und die Verzahnung zwischen nationaler, europäischer und internationaler Normungs- und Regelsetzungsarbeit zu stärken, damit ein kohärentes Regelwerk im Gas- und Trinkwasserbereich weiterhin gefördert wird.

Die vorliegende Norm ist gemäß der DVGW-Geschäftsordnung GW 100 in das Regelwerk des DVGW einbezogen worden.

Das DVGW-Regelwerk gilt für Planung, Bau bzw. Herstellung, Prüfung, Betrieb und Instandhaltung

von Anlagen, Einrichtungen und Produkten zur Versorgung der Allgemeinheit mit Gas und Wasser und deren Verwendung, eingeschlossen die Qualifikationsanforderungen an die damit befassten Unternehmen und Personen sowie für die Beschaffenheit von Gas und Wasser. Im DVGW-Regelwerk werden insbesondere die sicherheitstechnischen, hygienischen, umweltschutzbezogenen und organisatorischen Anforderungen an die Gas- und Wasserversorgung sowie Gas- und Wasserverwendung definiert.

DIN EN 14805



ICS 71.100.80

Ersatz für
DIN EN 14805:2008-09

**Produkte zur Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch –
Natriumchlorid zur elektrochemischen Erzeugung von Chlor vor Ort
mittels membranloser Verfahren;
Deutsche Fassung EN 14805:2022**

Chemicals used for treatment of water intended for human consumption –
Sodium chloride for on site electrochlorination using non-membrane technology;
German version EN 14805:2022

Produits chimiques utilisés pour le traitement de l'eau destinée à la consommation humaine –
Chlorure de sodium pour la génération électrochimique de chlore utilisant des technologies
non membranaires;
Version allemande EN 14805:2022

Diese Norm wurde in das DVGW-Regelwerk aufgenommen.

Gesamtumfang 36 Seiten

DIN-Normenausschuss Wasserwesen (NAW)



Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 14805:2022) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 164 „Wasserversorgung“ erarbeitet, dessen Sekretariat von AFNOR (Frankreich) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der DIN-DVGW-Gemeinschaftsarbeitsausschuss NA 119-07-13 AA „Aufbereitungsstoffe und -anlagen“ im DIN-Normenausschuss Wasserwesen (NAW).

Für die Anwendung dieser Europäischen Norm in Deutschland wird vom deutschen Fachgremium NA 119-07-13 AA unter Bezugnahme auf die in der Einleitung der Europäischen Norm angegebenen Vorbehalte auf die in Deutschland für Trinkwasser geltenden Rechtsvorschriften, insbesondere der Trinkwasserverordnung (TrinkwV), verwiesen.

Für die in diesem Dokument zitierten Dokumente wird im Folgenden auf die entsprechenden deutschen Dokumente hingewiesen:

EN ISO 3696 siehe DIN ISO 3696

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 14805:2008-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Maximalen Feuchtegehalt des trockenen Salzes an DIN EN 973 und DIN EN 16401 angeglichen;
- b) Hinweis auf die EU-Richtlinie 67/548/EWG bezüglich der Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung von gefährlichen Stoffen ersetzt durch den Hinweis auf die EU-Verordnung Nr. 1272/2008;
- c) Hinweis aufgenommen, dass der Anwender die Unverträglichkeiten der transportierten Produkte untereinander kennen muss;
- d) erforderliche Angaben für die Produktkennzeichnung auf die Begleitdokumente ausgedehnt.

Frühere Ausgaben

DIN EN 14805: 2008-09

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN ISO 3696, *Wasser für analytische Zwecke — Anforderungen und Prüfungen*

Deutsche Fassung

Produkte zur Aufbereitung von Wasser
für den menschlichen Gebrauch —
Natriumchlorid zur elektrochemischen Erzeugung von Chlor
vor Ort mittels membranloser Verfahren

Chemicals used for treatment of water intended for human
consumption —
Sodium chloride for on site electrochlorination using
non-membrane technology

Produits chimiques utilisés pour le traitement de l'eau
destinée à la consommation humaine —
Chlorure de sodium pour la génération électrochimique
de chlore utilisant des technologies non membranaires

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 20. März 2022 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich.....	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Beschreibung.....	6
4.1 Identifizierung.....	6
4.2 Handelsformen.....	6
4.3 Physikalische Eigenschaften	6
4.4 Chemische Eigenschaften	8
5 Reinheitskriterien.....	8
5.1 Allgemeines	8
5.2 Zusammensetzung des Handelsproduktes	9
5.3 Verunreinigungen und wichtige Nebenprodukte.....	9
5.4 Chemische Parameter	9
6 Prüfverfahren	10
6.1 Probenahme	10
6.2 Analysen.....	10
7 Kennzeichnung, Transport, Lagerung.....	14
7.1 Lieferformen.....	14
7.2 Gefahren- und Sicherheitskennzeichnung nach EU-Rechtsvorschriften	14
7.3 Transportvorschriften und -kennzeichnung.....	15
7.4 Produktkennzeichnung.....	15
7.5 Lagerung	15
Anhang A (informativ) Allgemeine Angaben zu Natriumchlorid zur elektrochemischen Erzeugung von Chlor.....	16
Anhang B (normativ) Analysenverfahren	18
Literaturhinweise.....	34

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN 14805:2022) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 164 „Wasserversorgung“ erarbeitet, dessen Sekretariat von AFNOR gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Oktober 2022, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Oktober 2022 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN 14805:2008.

Im Vergleich zur vorherigen Ausgabe EN 14805:2008 wurden folgende technische Änderungen vorgenommen:

- a) 7.3 „Transportvorschriften und -kennzeichnung“ wurde geändert: der Satz „Der Anwender muss die Unverträglichkeiten zwischen den transportierten Produkten kennen.“ wurde hinzugefügt;
- b) 7.4 „Produktkennzeichnung“ wurde geändert: die Anforderungen an die Produktkennzeichnung werden auch auf die Begleitdokumente angewendet;
- c) Verweisung auf die EU-Richtlinie 67/548/EWG vom 27. Juni 1967 wurde gelöscht, um der zuletzt in Kraft getretenen Richtlinie Rechnung zu tragen (siehe [2]);
- d) EU-Richtlinie 98/83/EC (siehe [1]) vom 3. November 1998 muss als neueste anzuwendende Regelung für Trinkwasser beachtet werden.
- e) der Feuchtegehalt in Tabelle 2 wurde an EN 973:2009 und EN 16401:2013 angepasst.

Rückmeldungen oder Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Liste dieser Institute ist auf den Internetseiten von CEN abrufbar.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die Republik Nordmazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.